

Auszug aus dem SPFZ-Programm 2015
www.lsjv.rlp.de

KINDERSCHUTZDIENSTE

A36 FORTBILDUNG „BASISWISSEN“

Zielgruppe: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kinderschutzdienste in RLP

Diese Veranstaltung soll neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Kinderschutzdienste den Erwerb von zentralen Inhalten der Kinderschutzdienstearbeit ermöglichen. Für „dienstältere“ Kolleginnen und Kollegen kann diese Veranstaltung als Auffrischung des Fachwissens, als Auseinandersetzung mit der beruflichen Identität und für den fachlichen Austausch hilfreich und interessant sein.

Inhalte der Fortbildung:

- Rechtliche Grundlage der Kinderschutzdienstearbeit, u. a. auch die Rechtsposition des Kindes und das Thema der Opferbegleitung im Strafverfahren
- das rheinland-pfälzische Hilfesystem mit der Verortung der Kinderschutzdienste
- der kindzentrierte Ansatz
- Überblick über die Fortbildungsangebote
- Vertiefte Auseinandersetzung mit Inhalten und Methoden der kinderschutzdienstlichen Arbeit

Zu diesem Seminar wird gesondert eingeladen.

Referent/inn/en: Frank Wettengel, Barbara Liß, Herbert Vogt

Verantwortlich: Susanne Kros

Termin: 05.–06. Oktober 2015

Ort: Hotel INNdependence, 55131 Mainz



A37

LANDESWEITES JAHRESTREFFEN DER KINDERSCHUTZDIENSTE RHEINLAND-PFALZ

Zielgruppe: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Kinderschutzdienste in RLP

Aktuelle Entwicklungen der Kinderschutzarbeit unter Berücksichtigung des Aufgabenprofils der Kinderschutzdienste stehen im Mittelpunkt der Jahrestreffen. Die Arbeitstagung dient dabei sowohl der Information – z. B. zu rechtlichen Aspekten sowie fachpolitischen Entwicklungen – als auch dem Austausch zur Optimierung einer vernetzten kinderrechtbasierten Arbeit. Dabei werden sowohl die Zusammenarbeit mit den lokalen Netzwerken Kinderschutz als auch mit anderen Kooperationspartnern (z.B. Justiz) in den Blick genommen.

Zu dieser Veranstaltung wird gesondert eingeladen.

Verantwortlich: Susanne Kros

Termin: 17. November 2015

Ort: Hotel INNdependence, 55131 Mainz

**A38**

FALLBESPRECHUNG

Zielgruppe: Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Kinderschutzdienste in RLP

Bei der Fallbesprechung werden anhand realer Fälle allgemeine Fragestellungen der Kinderschutzdienste in der konkreten Arbeit beleuchtet. Es werden beispielsweise Hilfestrategien unter Einbeziehung rechtlicher Aspekte exemplarisch erarbeitet, es geht um die spezifischen Aufgaben des Kinderschutzdienstes sowie um die Möglichkeiten und Grenzen der Arbeit der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen.

Verantwortlich: Susanne Kros

Termin und Ort werden wird in Abstimmung mit der Zielgruppe vereinbart.

Kooperationspartner für alle drei Veranstaltungen: Zentrale Beratungsstelle Kinderschutz im LSJV, Referat Kinderpolitik im Ministerium für Integration, Familie, Kinder, Jugend und Frauen